

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Joschka Langenbrinck (SPD)

vom 25. August 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. September 2015) und **Antwort**

Illegaler Zigarettenhandel in Berlin in den Jahren 2004 bis 2014

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Zigaretten wurden in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014 beschlagnahmt (Darstellung nach Jahren und wenn möglich bitte nach Berliner Polizei, GE Zig, Bundespolizei, HZA Berlin und Zollfahndungsamt B-Bbg)?

Zu 1.: Von der Polizei Berlin und der Gemeinsamen Ermittlungsgruppe Zigaretten (GE Zig) wurden insgesamt die in nachfolgender Tabelle aufgeführten Mengen unversteuerter/ unverzollter Zigaretten beschlagnahmt.

| Jahr | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|-----------------------------|------|------|------|-------|-------|-------|------|------|------|------|------|
| Anzahl in Mio. Stück | 5,42 | 6,57 | 8,87 | 12,85 | 12,74 | 11,14 | 7,19 | 5,63 | 7,00 | 7,88 | 2,32 |

Quelle: Polizei Berlin

Im Zollfahndungsamt Berlin-Brandenburg werden Zuwiderhandlungen im Bereich des Tabakwarenhandels sowohl am Hauptsitz in Berlin als auch an den Dienststellen Teltow, Frankfurt/Oder, Pomellen und Forst bearbeitet. Bei den vom Zollfahndungsamt Berlin-

Brandenburg sichergestellten Zigarettenmengen wird nicht im Hinblick auf Dienstsitze differenziert. So ergibt sich für das Zollfahndungsamt Berlin-Brandenburg folgendes Gesamtbild des Umfangs sichergestellter Zigaretten:

| Jahr | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|-----------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Anzahl in Mio. Stück | 48,7 | 68,1 | 62,3 | 65,6 | 50,8 | 57,8 | 28,5 | 33,1 | 34,9 | 15,3 | 42,4 |

Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Bezüglich des Hauptzollamts (HZA) Berlin liegen statistische Zahlen zu sichergestellten Zigaretten nur für den Zeitraum 2007 – 2014 vor. Dabei handelt es sich um

sämtliche Aufgriffe der beiden im Bereich „Zuwiderhandlungen mit Tabakwaren“ tätigen Kontrolleinheiten Verkehrswege (KEV) des HZA Berlin.

| Jahr | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|-----------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Anzahl in Mio. Stück | k.A. | k.A. | k.A. | 1,7 | 2,4 | 1,6 | 1,4 | 1,4 | 1,1 | 1,3 | 1,4 |

Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Zur Arbeit der Bundespolizei kann der Senat keine Angaben machen.

2. Wie hoch war das Vorgangsaufkommen (Vorgänge wegen Verstoßes gegen die Abgabenordnung im Zusammenhang mit illegalem Zigarettenhandel) der Polizei Berlin in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014 in den einzelnen Bezirken?

Zu 2.: Das Vorgangsaufkommen wegen Verdachts des Verstoßes gegen die Abgabenordnung im Zusammenhang mit illegalem Zigarettenhandel bei der Polizei Berlin ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen.

| Anzahl Vorgänge | Jahr | | | | | | | | | |
|----------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
| Bezirk | | | | | | | | | | |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | 3 | 3 | - | 1 | 20 | 1 | 1 | 1 | - | - |
| Friedrichshain-Kreuzberg | 164 | 229 | 211 | 346 | 278 | 195 | 112 | 69 | 49 | 59 |
| Lichtenberg | 285 | 382 | 520 | 631 | 525 | 415 | 263 | 316 | 319 | 209 |
| Marzahn-Hellersdorf | 508 | 724 | 841 | 888 | 853 | 629 | 587 | 507 | 455 | 392 |
| Mitte | 53 | 89 | 70 | 148 | 136 | 178 | 84 | 39 | 15 | 9 |
| Neukölln | 120 | 181 | 216 | 549 | 323 | 200 | 113 | 68 | 75 | 79 |
| Pankow | 326 | 458 | 634 | 780 | 516 | 387 | 300 | 233 | 309 | 240 |
| Reinickendorf | 71 | 148 | 169 | 281 | 247 | 124 | 21 | 5 | 3 | 2 |
| Spandau | 1 | 2 | - | 2 | 10 | 2 | - | - | - | - |
| Steglitz-Zehlendorf | 6 | - | - | 6 | - | 1 | - | 1 | - | - |
| Tempelhof-Schöneberg | 16 | 8 | 1 | 8 | 9 | 1 | - | 2 | 2 | 1 |
| Treptow-Köpenick | 226 | 399 | 365 | 418 | 289 | 223 | 191 | 202 | 186 | 123 |
| Unbekannt | 65 | 44 | 19 | - | 90 | 20 | 90 | 58 | 2 | 1 |
| Gesamt | 1844 | 2667 | 3046 | 4058 | 3296 | 2376 | 1762 | 1501 | 1415 | 1115 |

Quelle: Polizei Berlin

Aufgrund einer Umstellung des Polizeilichen Informationssystems im Jahr 2005 sind die Zahlen für das Jahr 2004 und das erste Quartal 2005 nur nach Direktionen (Dir) und nicht nach Bezirken recherchierbar. Die oben genannten Daten für das Jahr 2005 beziehen sich daher nur auf das zweite bis vierte Quartal.

| Anzahl Vorgänge | Jahr | |
|-------------------|------|-----------------|
| | 2004 | 1. Quartal 2005 |
| Direktion | | |
| Dir 1 | 373 | 138 |
| Dir 2 | 6 | 2 |
| Dir 3 | 62 | 24 |
| Dir 4 | 8 | 1 |
| Dir 5 | 154 | 78 |
| Dir 6 | 927 | 237 |
| Außerhalb Berlins | 17 | 6 |
| Gesamt | 1547 | 486 |

Quelle: Polizei Berlin

3. In wie vielen Fällen kam es dabei in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014 zu freiheitseinschränkenden Maßnahmen und wie viele Tatverdächtige wurden in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014 namhaft gemacht?

Zu 3.: Die Polizei Berlin konnte im Rahmen der Ermittlungen zum illegalen Zigarettenhandel in 2004 bis 2014 die in der nachfolgenden Tabelle angegebene Anzahl von Tatverdächtigen (TV) namhaft machen, wobei es sich vornehmlich um illegale Straßenhändlerinnen und Straßenhändler handelte.

| Jahr | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|-----------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Anzahl TV | 1761 | 1937 | 2140 | 2376 | 3335 | 2929 | 2012 | 1478 | 1339 | 1184 | 879 |

Quelle: Polizei Berlin

Diese werden regelmäßig zum Zwecke der Identifizierung einer erkennungsdienstlichen Maßnahme unterzogen und insoweit in ihrer Freiheit beschränkt.

4. In wie vielen Fällen kam es dabei in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014 zum Erlass eines Haftbefehls?

| Jahr | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|-----------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Anzahl HB | 45 | 57 | 51 | 44 | 31 | 25 | 14 | 22 | 21 | 27 | 15 |

Quelle: Polizei Berlin

5. Über welche Personalstärke verfügte die Gemeinsame Ermittlungsgruppe Zigarettenhandel (GE Zig) zwischen Berliner Polizei und Zollfahndungsamt Berlin-Brandenburg in den einzelnen Jahren seit Bestehen der GE Zig (Unterteilung bitte nach Polizei Berlin und Zoll)?

Zu 5.: Angaben über die jeweilige Personalstärke der GE Zig bezogen auf die einzelnen Jahre seit Bestehen liegen nicht vor.

Bei der Gründung der GE Zig am 06. September 1999 bestand diese aus 33 Beschäftigten (24 Angehörige der Polizei Berlin und 9 Angehörige des Zollfahndungsamtes Berlin-Brandenburg). In den Folgejahren orientierte sich der Personaleinsatz der GE Zig an kriminalstrategischen Prioritäten, an der Kriminalitätslage sowie an Belastungsindikatoren. Folglich wurden regelmäßig temporäre beziehungsweise dauerhafte Personalveränderungen vorgenommen. Mit Unterzeichnung der Vereinbarung über die Fortführung der Gemeinsamen Ermittlungsgruppe Zigaretten (GE Zig) am 15. Januar 2015 wurde der Personalbestand der GE Zig auf 28 Beschäftigte (13 Angehörige der Polizei Berlin und 15 Angehörige des Zollfahndungsamtes Berlin-Brandenburg) festgelegt.

6. Wie viele Stunden war die a) Polizei Berlin, b) GE Zig, c) Bundespolizei, d) das HZA Berlin und f) das für Berlin zuständige Hauptzollamt in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014 im (Schwerpunkt-) Einsatz gegen illegalen Zigarettenhandel?

Zu 6.: a) Die Einsatzkräftestunden der Polizei Berlin im Zusammenhang mit der Bekämpfung des illegalen Zigarettenhandels werden statistisch nicht erfasst.

b) Die GE Zig bearbeitete und bearbeitet Verfahren der mittleren, schweren und organisierten Zigarettenkriminalität und war somit fast ausschließlich in Ermittlungen in diesem Bereich tätig. Eine Auswertung des Zollfahndungsamtes Berlin-Brandenburg ergab durchschnittlich 23.000 Arbeitsstunden pro Jahr für die bei der GE Zig eingesetzten Zollbeamten.

c) Es wird auf die Antwort zur Frage 1 verwiesen.

Zu 4.: Im Rahmen der bei der GE Zig abschließend bearbeiteten Verfahren, zu denen grundsätzlich keine Verfahren aus dem Bereich des ausschließlichen Straßenhandels gehören, wurden in den einzelnen Jahren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Haftbefehle (HB) erlassen:

d) und f) Die Bekämpfung des illegalen Handels mit un versteuerten Zigaretten stellt einen Schwerpunktbereich eines Sachgebiets des HZA Berlin dar. Es erfolgen daher im regulären Dienstbetrieb regelmäßig Einsätze in diesem Segment. Die Anzahl der Einsätze sowie die dabei geleisteten Stunden werden statistisch nicht erfasst.

7. Über wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügte das für Berlin zuständige Hauptzollamt in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014?

Zu 7.: Aufgrund des Gesamtzusammenhangs wird davon ausgegangen, dass sich die Frage auf die Anzahl der eingesetzten Kontrollbeamten bezieht.

Die beim HZA Berlin im Kontrollprozess eingesetzten Bediensteten sind nicht ausschließlich im Bereich der Bekämpfung des illegalen Tabakwarenhandels tätig, sondern erledigen alle Aufgaben im Kontrollprozess.

Für den Gesamtprozess Kontrolle stehen beim Hauptzollamt Berlin zwei Kontrolleinheiten Verkehrswege (KEV) mit einer Sollstärke von jeweils zwei Dienstkräften des gehobenen Dienstes und 13 Dienstkräften des mittleren Dienstes zur Verfügung.

8. Wie hoch schätzt der Senat den direkten oder indirekten Steuerausfall durch den illegalen Handel in den einzelnen Jahren 2004 bis 2014?

Zu 8.: Zahlen über den indirekten Steuerausfall, der sich aus dem Handel mit illegalen Zigaretten ergibt, können nur über eine Bewertung des Dunkelfeldes erhoben werden. Eine solche Studie liegt nicht vor.

Belastbare Zahlen ergeben sich daher nur aus der Hellfeldbetrachtung, das heißt aus der Anzahl der in den Verfahren sichergestellten und ermittelten Mengen. Aufgrund dieser Mengen wird der ermittelte Steuerschaden für Zigarettenverfahren des Zollfahndungsamtes Berlin-Brandenburg wie folgt beziffert:

| Jahr | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|-------------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Schaden in Mio. Euro | k.A. | 25,7 | 16,6 | 37,3 | 16,2 | 27,1 | 51,0 | 12,4 | 27,5 | 43,2 | 7,3 |

Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Dabei ist zu berücksichtigen, dass der ermittelte Steuerschaden nicht mit der Anzahl der sichergestellten Zigaretten korrespondieren muss. Der ermittelte Steuerschaden wird statistisch erst in dem Jahr des Abschlusses des jeweiligen Ermittlungsverfahrens erfasst. Dieser Zeitpunkt muss nicht mit dem Aufgriffsjahr übereinstimmen.

Berlin, den 15. September 2015

In Vertretung

Bernd Krömer
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Sep. 2015)